

Mit PMS 350 werden hervorragende
Resultate erzielt bei:

- naso-labialen Falten
- Falten oberhalb und/oder unterhalb des Mundes
- vertikalen Falten (u.a. um Wangen und/oder Mundwinkel)
- tieferen Stirnfalten
- "Krähenfüßen" (sofern sich diese nicht zu dicht am Auge befinden)
- Auffüllen der Lippen

Ihr behandelnder Arzt wird Ihnen in einem persönlichen Gespräch die Wirkung und eventuelle Nebenwirkungen gern näher erläutern.

Falten?

The logo for PMS 350 features a stylized white arrow pointing upwards and to the right, with a small red dot at its base. Below the arrow, the text "PMS" is written in white, and "350" is written in red.

PMS 350

The logo for PMS 350 features a stylized white arrow pointing upwards and to the right, with a small red dot at its base. Below the arrow, the text "PMS" is written in white, and "350" is written in red.

PMS 350



Sogar die schönste Haut wird einmal älter. Durch den natürlichen Abbau von Kollagen nimmt die Elastizität Ihrer Haut ab und Ihr Gesicht verliert an Volumen. Die Folge sind Falten.

PMS 350 Silikonöl

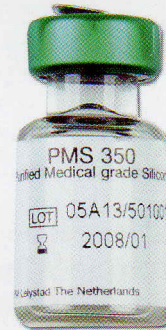
Das vielfältig angewandte PMS 350 ist ein hochgereinigtes Silikonöl mit einer guten Viskosität und kann äußerst präzise dosiert werden.

Mit PMS 350 werden hervorragende Resultate bei der Behandlung von naso-labialen Falten, Falten oberhalb und unterhalb des Mundes, vertikalen Falten (beispielsweise auf Wangen und um Mundwinkel) erzielt. Auch tiefere Stirnfalten und die so genannten Krähenfüße, sofern sich diese nicht zu dicht am Auge befinden, lassen sich mit PMS 350 ausgezeichnet behandeln.

Durch Volumenverlust können Lippen schmaler werden, was zu feinen Linien rund um den Mund führen kann. PMS 350 eignet sich besonders gut zum Auffüllen der Lippen und führt zu einem schönen Resultat.

Die Füllung erfolgt am Übergang vom Lippenrot der Ober- und Unterlippe, wodurch die Lippen voller erscheinen.

PMS 350 wird vom Arzt mit einer sehr feinen Nadel in kleinen Mengen in das Unterhautgewebe eingespritzt. Nach ungefähr einer Woche führt dies zur Bildung einer Pseudokapsel aus Kollagengewebe, woraufhin sich eine dünne Faserkapsel rund um die Silikon-tropfen bildet. Dies resultiert in eine Verdickung des darüber liegenden Gewebes, wodurch die Falte aufgefüllt wird.



Geeignete Anwendungen von PMS 350

- naso-labiale Falten
- Falten oberhalb und/oder unterhalb des Mundes
- vertikale Falten (u.a. um Wangen/Mundwinkel)
- tiefere Stirnfalten
- "Krähenfüße" (sofern sich diese nicht zu dicht am Auge befinden)
- Auffüllen der Lippen

Wie sieht die Behandlung aus?

Der Arzt injiziert das Silikonöl mit einer sehr feinen Nadel in das Unterhautgewebe. Empfindliche Gebiete, wie Lippen, werden vorher meistens betäubt. In einigen Fällen kann die Haut nach der Behandlung anschwellen oder sich röten. Innerhalb von wenigen Tagen sieht die Haut meistens wieder normal aus.



Vor der Behandlung



Nach der Behandlung

Was ist das Resultat nach der Behandlung?

Der Effekt von Silikonöl ist nicht sofort nach der Behandlung sichtbar. Da der Körper um die Silikontropfen herum neues Bindegewebe aufbaut, dauert es ungefähr fünf bis sechs Wochen, bevor Sie das endgültige Resultat sehen. In manchen Fällen sind für ein optimales Resultat zwei bis drei Behandlungen -mit Zwischenpausen von ca. 6 Wochen- erforderlich.

Nebenwirkungen

Die Nebenwirkungen nach der Behandlung mit PMS 350 sind mild und können sich äußern in:

- Schwellung und geringe Verfärbung ("blauer Fleck")
- Hautrötung (Kühlung mit Eis kann die Rötung verringern, eine milde Creme verschafft Linderung).

Textur und Gefühl: Granuloma und Nodula oder Infektionen kommen nur sehr selten vor.

Kurzfassung Produktinformation

Zusammensetzung: PMS 350 ist eine sterile viskose Flüssigkeit, die aus Siloxan-Polymeren besteht. Dies sind auf Silikon, Sauerstoff und Methan basierende Verbindungen. Viskosität: 350 Centistokes.

Wirkung: Die Injektion von PMS in die Hypodermis oder in das Unterhautgewebe entwickelt sich nach ungefähr einer Woche zu einer Pseudokapsel aus Kollagenfasern, woraufhin sich eine dünne Faserkapsel um die Silikontropfen bildet. Diese Wirkungsweise ist selbstbegrenzend und resultiert in einer Verdickung des darüber liegenden Gewebes. Eine Folge-Behandlung kann nach einer Periode von 3 bis 6 Wochen ausgeführt werden. Es entsteht allmählich ein Gewebeaufbau. Es ist absolut notwendig unterzukorrigieren, um einen zu großen Gewebeaufbau zu vermeiden. **Techniken:** "Serial Puncture Technique": Die Nadel wird jedes Mal erneut eingestochen wobei immer kleinere Mengen hinterlassen werden; "Fanning Technique": Die Nadel muss in die richtige Schicht -parallel zur Hautoberfläche- eingebracht werden, woraufhin beim Zurückziehen kleine Mengen hinterlassen werden. **Indikation:** Zur Behandlung von Falten an verschiedenen Stellen im Gesicht (Zonen, wo die Haut äußerst dünn ist, müssen vermieden werden). Die Behandlung von naso-labialen Falten, Falten oberhalb und unterhalb des Mundes, vertikalen Falten (zum Beispiel auf den Wangen und um die Mundwinkel), sowie von tieferen Stirnfalten und Krähenfüßen erzielt hervorragende Resultate. Das Auffüllen von Lippen ergibt ebenfalls ein schönes Resultat. Kontraindikationen, relative Kontraindikationen und Vorsorgemaßnahmen:

PMS 350 ist zur Brustauffüllung verboten. Eine Überkorrektur muss unter allen Umständen vermieden werden. PMS 350 darf nicht bei Fieber, lokalen Entzündungen oder Infektionen angewandt werden. Die Behandlung muss bis zur vollständigen Heilung ausgesetzt werden. PMS 350 darf nicht in peri-orbitalen Gebieten und in Gebieten mit einer dünnen Oberhaut/Unterhaut angewandt werden. PMS 350 darf nicht zur Injektion in die Augenlider angewandt werden, da die Möglichkeit zur Ausdehnung und Pigmentationsneigung besteht. Intravaskuläre Injektion muss unter allen Umständen vermieden werden. Keloidnarben und Icpick-Narben eignen sich nicht zur Behandlung mit PMS 350. Zysten dürfen nicht mit PMS 350 aufgefüllt werden. PMS 350 darf keinesfalls angewandt werden bei Patienten mit einer (Familien-) Geschichte von Autoimmunkrankheiten, insbesondere Sclerodermie. PMS 350 darf nicht angewandt werden bei Patienten mit allergischen Überempfindlichkeitsreaktionen auf Silikon(-Derivate).

Schwangerschaft: Die Anwendung von PMS 350 während der Schwangerschaft oder Stillzeit wurde noch nicht untersucht und darf somit nicht erfolgen. **Warnung:** PMS 350 darf keinesfalls mit anderen Mitteln vermischt werden. PMS 350 muss unter der so genannten "Microdroplet Technique" verabreicht werden, wie die "Serial Puncture Technique" oder die "Fanning Technique". Die injizierte Menge von PMS 350 darf 0,25 - 0,75 ml pro Behandlungs-Region nicht überschreiten. Die Injektion von PMS 350 darf nur von Ärzten oder plastischen Chirurgen ausgeführt werden, die in den für PMS 350 relevanten Techniken gut ausgebildet sind. Der Hersteller empfiehlt die Anwendung der mitgelieferten Spritzen und Nadeln. Nach Verabreichung von PMS 350 muss in der darauf folgenden Periode mindestens 6 Wochen lang starke UV-Strahlung vermieden werden.

Nebenwirkungen: Diese sind gering und können sich äußern als: Erythema, persistierende Hautrötungen, Ödem, Bluterguss, Pigmentation. Nebenwirkung auf Textur und Gefühl: Granuloma und Nodula, Überkorrektur und Infektionen.